

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

Ref.2/004/2014

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtrechtsrat Knut Engelbrecht	Referat für Recht, Soziales und Umwelt

Sachbearbeiter/in: Hans-Jürgen Hähnlein

Ausscheiden von zwei Mitgliedern des Integrationsbeirates der Stadt Schwabach; Berufung von zwei neuen Mitgliedern

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	27.05.2014	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	30.05.2014	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Frau Soheila Jahani und Herr Avni Osmanaj werden in den Integrationsbeirat der Stadt Schwabach berufen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	x	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag	Nur Kosten, die durch den Beschluss ausgelöst werden. Kenntnisnahmebeschlüsse lösen keine Kosten aus.		
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt	Nennung aller Kosten, z.B. falls der Beschluss ersten Bauabschnitt betrifft Kosten abzüglich von Förderung, Beiträgen etc		
Haushaltsmittel vorhanden?	HH-Stelle oder Deckungskreis nennen		
Folgekosten?	Hinweis, falls Beschluss wiederkehrende Folgekosten auslöst		

Zusammenfassung

Zwei freigewordene Sitze des Integrationsbeirats sind neu zu besetzen

Sachvortrag

Mit Schreiben vom 7. April 2014 hat Herr Daniel Wolfrum gebeten, ihn von den Aufgaben des Integrationsbeirates zu entbinden.

Mit Schreiben vom 13. April 2014 bat Herr Bejtulla Shaqiri ebenfalls um die Entbindung von den Aufgaben eines Integrationsbeirates.

Sowohl Herr Wolfrum als auch Herr Shaqiri wurden durch die Wahl des Integrationsbeirates am 10.04.2011 zu Beiräten aus der Gruppe der sonstigen Staatsangehörigen gewählt.

Laut der Integrationsbeiratssatzung der Stadt Schwabach ist für ein ausscheidendes Mitglied ein Ersatzmitglied zu berufen. Die Berufung findet aus der bestehenden Berufungsliste, die sich aus dem erzielten Wahlergebnis ergibt, vorzunehmen.

Die zu berufenden Neumitglieder des Integrationsbeirates sind:

- Frau Soheila Jahani
- Herr Avni Osmanaj

Beide Neumitglieder haben die Bereitschaft zur Übernahme dieses Ehrenamtes erklärt.